



Hubert Seliger

Politische Anwälte?

Die Verteidiger der Nürnberger Prozesse



Nomos

Historische Grundlagen der Moderne
Historische Demokratieforschung

Herausgegeben von

Eckart Conze

Philipp Gassert

Peter Steinbach

Sybille Steinbacher

Benedikt Stuchtey

Andreas Wirsching

Hubert Seliger

Politische Anwälte?

Die Verteidiger der Nürnberger Prozesse



Nomos

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Geschwister Boehringer Ingelheim Stiftung für Geisteswissenschaften in Ingelheim am Rhein.

© Titelbild: akg-images

Gruppenbild einiger Verteidiger im Nürnberger Hauptprozess (13.11.1945):

Untere Reihe (von links nach rechts): Egon Kubuschok, Robert Servatius, Fritz Sauter, Hanns Marx

Mittlere Reihe: Franz Exner, Alfred Seidl, Otto Stahmer, Walter Ballas, Hans Flächsner, Günther von Rohrscheidt

Obere Reihe: Georg Fröschmann, Heinz Fritz, Otto Pannenbecker, Alfred Thoma, Kurt Kauffmann, Hans Laternser

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Augsburg, Univ. Diss., 2014

ISBN 978-3-8487-2360-7 (Print)

ISBN 978-3-8452-6462-2 (ePDF)

1. Auflage 2016

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2016. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: „Politische Verteidiger“ in den Nürnberger Prozessen	11
Themen- und Fragestellung	13
Der „politische Verteidiger“: eine Begriffsbestimmung und Typologie	20
Literatur- und Quellenübersicht	30
Kapitelübersicht	35
1. Die politische Sozialisation der Nürnberger Verteidiger	37
1.1 Sozialprofil	39
Zusammenfassung Kapitel 1.1	50
1.2 Politische Sozialisation zwischen Kaiserreich und Drittem Reich	51
Erfahrungsräume zwischen Krieg und Revolution	51
Von SPD bis DNVP	57
Mitgliedschaft in der NSDAP und ihrer Gliederungen	82
Vom Wissen um Verbrechen	95
Politische Vergangenheit und Zulassung zu den Nürnberger Verfahren	106
Zusammenfassung Kapitel 1.2	113
2. Die Verteidigerteams der Nürnberger Prozesse	117
2.1 „Eine Straße nach Nürnberg“	117
2.2 Die Staatsspitze: Hermann Göring, Rudolf Heß, Franz von Papen	131
2.3 Die „zweite Reihe“: Minister und Staatssekretäre	144
2.4 Das Führungskorps der NSDAP und die Gliederungen SA und SS	189
2.5 Die Großindustriellen	225
2.6 Das deutsche Militär und seine Generäle	244
Zusammenfassung Kapitel 2.1–2.6	270

Inhaltsverzeichnis

3. Politische Verteidiger? Symbolkämpfe um „Nürnberg“	273
3.1 Gerechtigkeit und die Zeitläufte: „Nürnberg“ und die Pflichtverteidiger	273
Zusammenfassung Kapitel 3.1	286
3.2 Patriotische Pragmatiker: Hermann Jahrreiß, Eduard Wahl und Rudolf Dix	287
Zusammenfassung Kapitel 3.2	298
3.3 Grenzgänger verschiedener Art: Hellmut Becker und Richard von Weizsäcker	301
Zusammenfassung Kapitel 3.3	312
3.4 Der Krieg als Vater aller Dinge: Otto Kranzbühler und Hans Latenser	313
Zusammenfassung Kapitel 3.4	336
3.5 Apologeten des Staatsnotstandes: Alfred Seidl und Rudolf Aschenauer	338
Zusammenfassung Kapitel 3.5	358
3.6 Vaterländische Pflichten: Justus Koch, Hans von Zwehl und Georg Fröschmann	358
Zusammenfassung Kapitel 3.6	369
4. Nürnberger Verteidiger nach Nürnberg	371
4.1 Lehren aus Nürnberg: Herbert Kraus und der Kampf gegen die SRP	374
Zusammenfassung Kapitel 4.1	392
4.2 (Halb-)offizielle Lösungen: Der Heidelberger Juristenkreis	393
Zusammenfassung Kapitel 4.2	433
4.3 Unheilige Allianzen und ein braunes Anwaltsnetzwerk in der Bundesrepublik	436
Zusammenfassung Kapitel 4.3	476
4.4 „Kontinuitäten einer Gesinnung“? Strafverteidigungen nach Nürnberg	477
Zusammenfassung Kapitel 4.4	521

Inhaltsverzeichnis

Der historisch-politische Ort der Nürnberger Verteidiger: Eine Zusammenfassung	523
Anhang: Kurzbiographien wichtiger Verteidiger und Gutachter	535
Literaturverzeichnis	557
Personenverzeichnis	607